

Protokoll

über die 14. Sitzung des Ausschusses 5 am 14. Juli 2004

im Parlament, Lokal V

Anwesende:

Ausschussmitglieder:

Univ.Doz. Dr. Peter Bußjäger (Vorsitzender)

MMag. Dr. Madeleine Petrovic (stellvertretende Vorsitzende)

Dr. Johannes Abentung (Vertretung für DI Josef Pröll)
Univ.Prof. Dr. Peter Böhm (Vertretung für Herbert Scheibner)

Dr. Ferdinand Faber (Vertretung für Mag. Gabriele Burgstaller)

Mag. Anna Maria Hochhauser (Vertretung für Dr. Christoph Leitl)

Prof. Albrecht Konecny

DDr. Karl Lengheimer (Vertretung für Dr. Erwin Pröll)
Dr. Kurt Stürzenbecher (Vertretung für Mag. Sonja Wehsely)

Weitere Teilnehmer/Teilnehmerinnen:

Mag. Ulrike Lackner (für Univ.Prof. Dr. Andreas Khol)

Mag. Bernhard Rochowanski (für Dr. Dieter Böhmdorfer)

Büro des Österreich-Konvents:

Dr. Clemens Mayr (Vertretung für Dr. Claudia Kroneder-Partisch

fachliche Ausschussunterstützung)

Monika Siller (Ausschusssekretariat)

Entschuldigt:

Dr. Ulrike Baumgartner-Gabitzer
Dieter Egger
DI Jörg Freunschlag
Univ.Prof. Dr. Bernd-Christian Funk
Univ.Prof. Dr. Gerhart Holzinger
Univ.Prof. Dr. Theo Öhlinger
Walter Prior
Univ.Prof. Dr. Ewald Wiederin

Beginn: 13.00 Uhr

Ende: 17.30 Uhr

Tagesordnungspunkte:

- 1.) Begrüßung und Mitteilungen
- 2.) Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung
- 3.) Beratung über den Bericht an das Präsidium
- 4.) Weiteres Vorgehen
- 5.) Allfälliges

Tagesordnungspunkt 1: Begrüßung und Mitteilungen

Der Ausschussvorsitzende begrüßt die Mitglieder des Ausschusses und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Tagesordnungspunkt 2: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der Sitzung vom 9. Juli 2004 wird mit folgender Anmerkung genehmigt:

Auf S 3 wird unter dem Tagesordnungspunkt 4 ein neuer zweiter Absatz eingefügt, der wie folgt lautet:

"Bei der Beratung über das Kompetenzfeld "Landesverfassung" wird vereinzelt vorgebracht, dass die Ausgestaltung der Verfassungsautonomie es den Ländern jedenfalls ermöglichen muss, auf der Landes- und Gemeindeebene ein Wahlrecht für Ausländer vorzusehen."

Tagesordnungspunkt 3: Beratung über den Bericht an das Präsidium

Der vom Ausschussvorsitzenden vorgelegte – auf Grund der Ergebnisse der 13. Sitzung am 9. Juli 2004 überarbeitete – Entwurf eines Teilberichtes zum Ergänzungsmandat des

Ausschusses 5 wird beraten. Es werden einzelne Formulierungen geändert und redaktionelle sowie inhaltliche Anpassungen vorgenommen.

In Pkt. II.2.B. – Kompetenzfelder, über die kein Konsens erzielt werden konnte – werden einzelne der vorgeschlagenen Varianten näher präzisiert, um eine exaktere Abgrenzung zu erreichen.

In allgemeiner Hinsicht wird festgehalten, dass der Teilbericht als Arbeitsgrundlage für die weiteren Beratungen anzusehen ist und insofern kein Präjudiz darstellt, als sich der Ausschuss vorbehält, einzelne der vorgeschlagenen Kompetenzfelder im Zuge der Beratung über ihre Zuordnung gegebenen Falles wieder zu trennen oder zusammenzufassen.

Weiters wird klargestellt, dass die in Tabellenform bei den einzelnen Kompetenzfeldern aufgenommene Zuordnung der bisherigen Kompetenztatbestände lediglich der Umsetzung des dahin gehenden Ersuchens des Präsidiums dient und keine Aussage darüber darstellt, ob die bisherigen Kompetenzen in dieser Form weiterhin bestehen bleiben sollen.

Tagesordnungspunkt 4: Weiteres Vorgehen

Den Mitgliedern des Ausschusses wird nach Übermittlung des – entsprechend den Ergebnissen der Sitzung überarbeiteten – Entwurfes für einen Teilbericht eine Frist von einer Woche zur Stellungnahme eingeräumt. Nach Ablauf dieser Frist wird der Teilbericht an das Präsidium des Österreich-Konvents übermittelt.

Der Ausschuss legt für die Beratung zum zweiten Punkt des Ergänzungsmandates (Aufteilung der neuen Kompetenztatbestände) folgenden weiteren Sitzungstermin fest:

Dienstag, 14. September 2004 10.00 bis 17.30 Uhr

Tagesordnungspunkt 5: Allfälliges

Zum Tagesordnungspunkt 5 gibt es keine Wortmeldungen.

Vorsitzender des Ausschusses 5: Fachliche Ausschussunterstützung:

Univ.Doz. Dr. Peter Bußjäger e.h. Dr. Clemens Mayr e.h.